

Führungen

WARENDORF

entdecken | erleben | genießen

2024





WARENDORF ENTDECKEN UND ERLEBEN

Warendorf ist vielfältig und überraschend. Das zeigen nicht nur die steinernen Zeitzeugen aus der Vergangenheit, sondern auch die eindrucksvollen Facetten der Gegenwart.

Begleiten Sie unsere Gästeführer*innen zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine lebendige Zeitreise auf den Spuren der „Stadt des Pferdes“ mit ihrer historischen Altstadt und ihren Ortsteilen, durch die erfrischende Natur unserer Parklandschaft und unsere ganz besonderen Museen.

Stöbern Sie einfach durch unsere Angebote!

Gern unterstützt Sie das Team der Tourist-Information, um ein passendes Angebot für Sie zu finden.

Sie erreichen uns:

Mo – Fr 10.00 – 13.00 Uhr

14.00 – 18.00 Uhr

Sa 10.00 – 13.00 Uhr (März – Dezember)



Impressum

Stadt Warendorf
Tourist-Information
Emsstraße 4
48231 Warendorf
Tel. 0 25 81 / 54 54 54
Fax 0 25 81 / 54 54 11
warendorf.de
tourismus@warendorf.de
Fotos © Stadt Warendorf,
Tanja Hohnwald, André Auer,
Claudia Körk, Anke Barczykowski,
Klaus Gruhn und pixabay.com
Stand 1/2024, 1. Auflage



Öffentliche Führungen	6–9
Öffentliche geführte Radtouren.....	8–9
Warendorfer Klimatour-Nord	8
Altstadtrundgang – Zwischen Drachen- und Katzenköppen.....	10
NRW Landgestüt – Von preußischen Tugenden und Beamten auf vier Beinen.....	11
Alte Häuser, alte Gassen, alte Sprüche – Ein sprichwörtlicher Altstadtrundgang.....	14
Auf den Spuren der Hanse – Warendorf - Stadt der Westfälischen Hanse	15
DOKR und FN – Deutsches Olympiade-Komitee für Reiterei und Deutsche Reiterliche Vereinigung	16
Einen an der Ems: Natur am Fluss – Der faszinierende Lebensraum an der Ems	17
Georg-Leber-Kaserne – Sportschule der Bundeswehr.....	18
Jüdische Spuren – Stolpersteine und ihre Geschichte	19
Kindergeschichte(n) – Ein Stadtrundgang für Kinder von 6–12 Jahren	20
Literarischer Stadtbummel.....	21
HGW und Halla – Wahlheimat einer Legende – Hans Günter Winkler.....	22
Ragende Türme – Bergende Mauern – Stiftskirche Freckenhorst	23
Historischer & Kulinarischer Rundgang – Freckenhorst	24

**Stadt- und Landgestütsführungen
auch in folgenden Sprachen:**

Englisch



Französisch



Niederländisch



INHALTSVERZEICHNIS

Kirchturmführung St. Bonifatius – Freckenhorst	25
Führung für Neubürger – Freckenhorst.....	26
Klosterfrauen, Klosterschülerinnen und Klosteräpfel – Freckenhorst.....	27
Stift und Stiftsdamen in Freckenhorst	28
Triumphbögen und Trompetenklänge – Bogenführung zu „Mariä Himmelfahrt“	29
Unterwegs im Naturschutzgebiet – Naturkundliche Wanderung auf den Spuren vom Großen Brachvogel, Kiebitz, Laubfrosch & Co.	30
Verborgene Schätze – Stiftskirche St. Bonifatius	31
Von Not und Armut – Unterwegs auf düsteren Pfaden.....	32
Weihnachtliche Altstadtführung – Warendorfer Weihnachtswäldchen	33
Höfe - Pättkes - Landwirtschaft – Geführte Radtour in Freckenhorst.....	35
Wegekreuze und Wegebilder – Geführte Radtour in Freckenhorst	36
Museen	38
Weitere Angebote.....	39, 41
Datenschutzinformationen und Reisebedingungen	42

Stadt- und Landgestütsführungen auch in folgenden Sprachen:

Englisch



Französisch



Niederländisch



KLASSIKER



Zwischen Drachen- und Katzenköppen
Historische Altstadt

Sonntags
10.30 Uhr
31.3. – 27.10.

Treffpunkt
Hist. Rathaus
Markt 1

Dauer 1 h

8,00 €
pro Person

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 10



Von preußischen Tugenden und Beamten auf vier Beinen
NRW-Landgestüt

Samstags
10.30 Uhr
30.3. – 26.10.

Treffpunkt
NRW-Landgestüt
Haupteingang
Sassenberger
Straße 11

Dauer 1 h

8,00 €
pro Person

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 11

THEMENFÜHRUNGEN



Alte Häuser, alte Gassen, alte Sprüche
Ein sprichwörtlicher
Altstadtrundgang

So, 14.4.,
20.10.
16.00 Uhr

Treffpunkt
Hist. Rathaus
Markt 1

Dauer 1,5 h

10,00 €
pro Person

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 14



Auf den Spuren der Hanse
Warendorf – Stadt
der Westfälischen
Hanse

So, 16.6.
16.00 Uhr

Treffpunkt
Hist. Rathaus
Markt 1

Dauer 1,5 h

10,00 €
pro Person

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 15



Literarischer Stadtbummel

So, 28.4.
16.00 Uhr

Treffpunkt
Hotel im Engel
Ostwall 8

Dauer 1,5 h

10,00 €

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 21



Ragende Türme, bergende Mauern
Rundgang durch die
Stiftskirche Frecken-
horst

So, 23.6.
16.00 Uhr






Treffpunkt
Hauptportal
Stiftskirche
Stiftshof 2

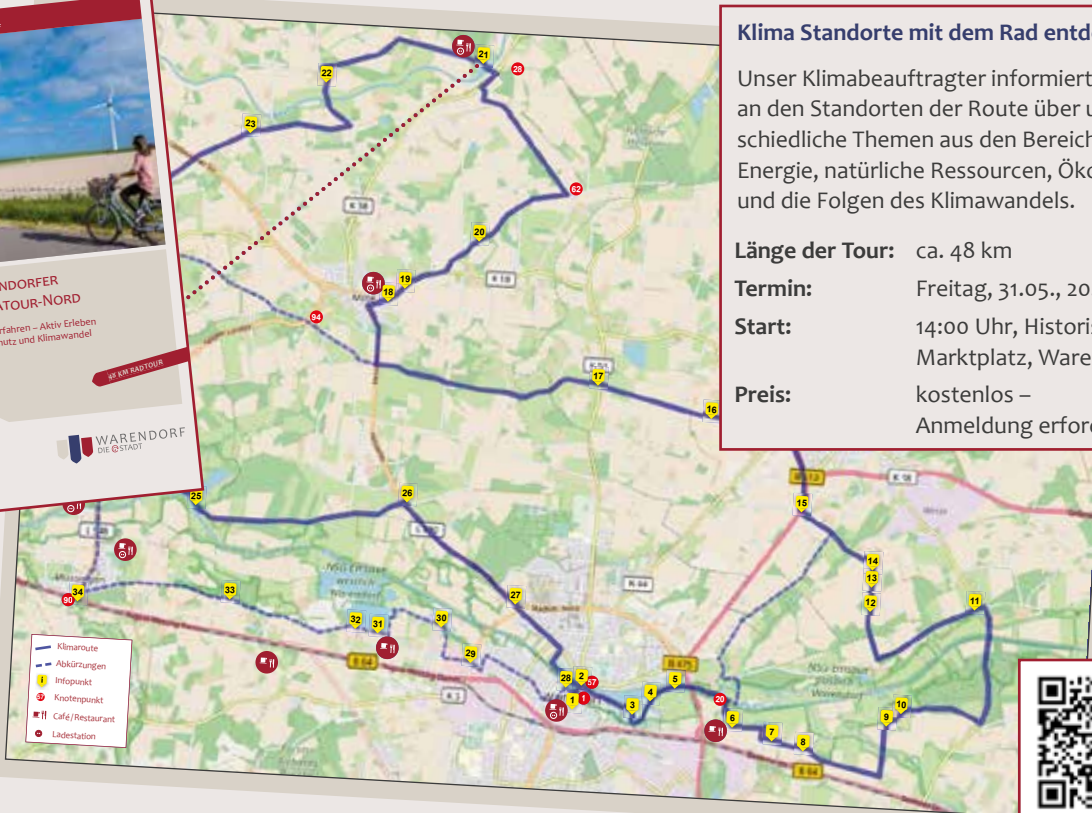
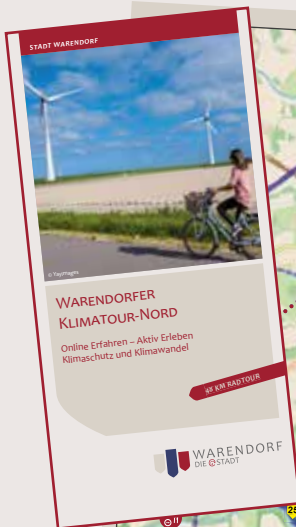
Dauer
1h

8,00 €
pro Person

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 23

	Stiftskirche Freckenhorst – verborgene Schätze	So, 30.6. 16.00 Uhr	Treffpunkt Hauptportal Stiftskirche Stiftshof 2	Dauer 1 h	8,00 € pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 31
	Stift und Stiftdamen in Freckenhorst	So, 21.4., 15.9. 16.00 Uhr	Treffpunkt Hauptportal Stiftskirche Stiftshof 2	Dauer 1 h	8,00 € pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 28
	Triumphbögen und Trompetenklänge Rundgang zum Heimatfest Mariä Himmelfahrt	Sa, 17.8., 14.00 Uhr So, 18.8. 16.00 Uhr	Treffpunkt Wilhelmsplatz, an der Volksbank	Dauer 1,5 h	10,00 € pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 29
	Unterwegs im Naturschutzgebiet Beelener Mark	So, 26.5. 16.00 Uhr	Fohlenuf- zucht-Station Pickhinke Ostenfelder-Str. 57, Beelen	Dauer 1,5 h	10,00 € pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 30
	Von Not und Armut Unterwegs auf düsteren Pfaden	So, 14.7., 22.9. 16.00 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 1,5 h	10,00 € pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 32
	Historischer und kulinarischer Rundgang Freckenhorst	Fr, 24.5., 20.9. 18.30 Uhr	Treffpunkt Hauptportal Stiftskirche Stiftshof 2	Dauer 5 h	49,50 € pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	



Klima Standorte mit dem Rad entdecken!

Unser Klimabeauftragter informiert Sie an den Standorten der Route über unterschiedliche Themen aus den Bereichen Energie, natürliche Ressourcen, Ökologie und die Folgen des Klimawandels.

Länge der Tour: ca. 48 km

Termin: Freitag, 31.05., 20.09.

Start: 14:00 Uhr, Historischer Marktplatz, Warendorf

Preis: kostenlos –
Anmeldung erforderlich



	Kirchturmführung Freckenhorst	So, 5.5.	Treffpunkt Hauptportal Stiftskirche Stiftshof 2	Dauer 1,5 h	2,00€ pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 25
	HGW & Halla – Wahlheimat einer Legende	Sa, 9.3., 6.4., 4.5., 1.6., 6.7., 3.8., 7.9. 15.00 und 17.00 Uhr	Treffpunkt Dr. Rau-Allee 48 (Am Tor)	Dauer 1,5 h Anmeldung erforderlich	12,00€ pro Person		als Individual- führung buchbar Seite 22
	Fahrt ins Grüne Radtour rund um Warendorf mit Einkehr (ca. 30 km)	Mi, 24.4., 29.5., 26.6., 31.7., 28.8., 25.9. 14.00 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 3–4 h	8,00€ pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	
	Unterwegs mit Rückenwind – Ebike Tour rund um Warendorf mit Ein- kehr (ca. 40-50 km)	So, 12.5., 2.6., 14.7., 11.8., 8.9. 14.00 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 4 h	8,00€ pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	
	Warendorfer Klimatour-Nord	Fr, 31.5., 20.9. 14.00 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 4 h Anmeldung erforderlich	kostenlos		max. 12 Personen
	Eine stille Revolution - Höfe, Pättkes, Landwirtschaft (Freckenhorst)	So, 12.5. 16.00 Uhr	Treffpunkt Hauptportal Stiftskirche Stiftshof 2	Dauer 2 h	8,00€ pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 37

GEFÜHRTE RADTOUREN



Zwischen Drachen- und Katzenköppen

Kreuz und quer durch 1200 Jahre Siedlungs- und Stadtgeschichte geht es bei diesem Rundgang. Weite Entfernungen braucht man jedoch nicht zurück zu legen, denn die Besichtigungspunkte liegen dicht beieinander. Im Zentrum der Stadt stehen das Historische Rathaus und die Kirche St. Laurentius direkt nebeneinander. Die Namen der Straßen und Gassen erzählen Geschichte und überall gibt es etwas zu entdecken und zu erfahren. Da wird der unscheinbare Stein an der Straßenecke zum sprechenden Zeugen der Vergangenheit.

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Verlängerung auf Wunsch:	
1 Museumsobjekt	0,5 Stunden
Kosten je Gruppe	25,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9



Begleiten Sie uns auf eine Zeitreise, die bei der Siedlungsgründung an der Emsfurt beginnt, über das Pflaster der alten Handels- und Hansestadt führt und in der jüngeren Geschichte endet.

Tipp: Kombinieren Sie diese Führung mit einem halbstündigen Besuch in einem der dezentralen Museumsobjekte. Siehe Seite 40.





KLASSIKER

Von preußischen Tugenden und Beamten auf vier Beinen

Begleiten Sie unsere Gästeführer*innen durch die eindrucksvolle Geschichte von den Anfängen des Königlich Preußisch-Rheinisch Westfälischen Landgestüts bis zur Gegenwart als Institution des Landes Nordrhein-Westfalen. Erfahren Sie beim Gang durch die denkmalgeschützten Stallungen viel Interessantes über Blutlinien, Zuchtaufgaben und Zuchterfolge und über die große wirtschaftliche Bedeutung, die die wirkungsvolle Arbeit in der Pferdezucht des Gestüts für das Land Nordrhein-Westfalen einnimmt.

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9



Gewinnen Sie dabei spannende Einblicke in die Arbeit hinter den Kulissen. Neben der verantwortungsbewussten Wahrung der traditionellen westfälischen Pferdezucht ermöglicht sie einzigartige Veranstaltungen wie die Warendorfer Hengstparaden und bringt so allen Pferdeliebhaber*innen den Stolz des Landgestüts näher.

Mittwochnachmittags, samstags und sonntags kein Arbeitsbetrieb. Eingeschränkte Führungen samstag- und sonntagvormittags möglich.





Ein sprichwörtlicher Altstadtrundgang

„Mit einem alten Handwerk kommt man weiter als mit 1000 Gulden“ – das besagt ein deutsches Sprichwort.

Unser Gästeführer versteht sein Handwerk und erkennt sich aus in der Geschichte Warendorfs. Die weiß er mit seiner Führung bestens mit vielen überlieferten Lebensweisheiten zu verbinden. Spannend ist es, den Sinn dieser Redensarten an vielen Orten in der Altstadt erklärt zu bekommen.

Noch benutzen wir häufig die alten Sprüche, ohne jedoch nach dem tieferen Sinn zu fragen. „Kratz die Kurve“ ist so eine

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9



beliebte Floskel. Der Gästeführer erklärt, wie man eine Kurve fachgerecht kratzen kann. Mehr als dreißig Lebensweisheiten nimmt er mit auf seine Tour durch Stadtgeschichte und Alltagsleben im früheren Warendorf.





Warendorf – Stadt der Westfälischen Hanse

Ein geläufiger Spruch der Hansezeit besagte:

„Lübeck ein Kaufhaus, Köln ein Weinhaus, Braunschweig ein Honighaus, Danzig ein Kornhaus, Magdeburg ein Backhaus, Rostock ein Malzhaus.“

Welche Rolle aber spielte Warendorf im hansischen Geflecht? Mit den großen Zentren der Hanse wird sich der Handelsplatz an der Emsfurt nicht messen können, dennoch sind manche Warendorfer Kaufleute im nordeuropäischen Handel aktiv gewesen. Ihr geschäftiges Treiben verhalf

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9



Warendorf zu europaweiter Bekanntheit, eröffnete den Bürger*innen neue Horizonte und machte das Exportgut Leinen sehr begehrt.

Erneut hält der Geist der Hanse Einzug in die Warendorfer Gassen und eröffnet interessante Einblicke in das Alltagsleben der Hansekaufleute, Handwerker*innen und Bewohner*innen.



Deutsches Olympiade-Komitee für Reiterei und Deutsche Reiterliche Vereinigung

Am gemeinsamen Standort des DOKR und der FN sind Verbandsarbeit und Elitförderung vereint. Das Gelände im Norden von Warendorf bietet optimale Trainingsbedingungen in den Disziplinen Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Fahren, Voltigieren und Reining. Ob für Bundeschampionate oder Olympische Spiele: viele Weichen werden hier gestellt, viele Entscheidungen fallen hier. Es geht ein und aus, was im Pferdesport Rang und Namen hat. Die Vitrinen mit den unzähligen Pokalen erzählen von den großen Erfolgen der deutschen Reit-Elite.

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Besuchen Sie die Sportstätten und Anlagen. Schnuppern Sie die Luft von intensivem Training und sensationellen Erfolgen.





Der faszinierende Lebensraum an der Ems

Die Ems, der kleinste Strom Deutschlands, wurde in der Mitte des letzten Jahrhunderts stark begradigt, der Wasserlauf in ein künstliches Bett gezwängt. Im Jahr 2009 begann man im Ortsteil Einen mit einem Umweltförderungsprogramm zur Renaturierung.

Heute finden an den bewachsenen Ufern Tiere beste Bedingungen vor, um sich wieder anzusiedeln.

Eisvogel, Uferschwalbe, Kormoran, Steinbeißer und Sandwespe sind Beispiele für die gelungene Veränderung und den

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen



vielfältigen Lebensraum an der Ems. Auch viele Pflanzen haben sich das Terrain zurückerobert und zeigen sich artenreich. Unser Gästeführer begleitet Sie durch die Geschichte des Dorfes Einen und erklärt Ihnen die Besonderheiten der Ems in ihrer naturnahen Landschaft.

Unser Tipp für Schulklassen



Sportschule der Bundeswehr

Die Sportschule der Bundeswehr ist die zentrale Ausbildungseinrichtung für den Sport der Bundeswehr. Hier werden Soldat*innen zu Fachsportausbilder*innen sowie Fachsportleiter*innen ausgebildet. Darüber hinaus arbeitet die Sportschule im Rahmen der Spitzensportförderung in enger Kooperation mit den Sportfachverbänden, so auch dem Deutschen Olympische Komitee für Reiterei (DOKR) hier in Warendorf sowie dem Olympiastützpunkt Westfalen/Warendorf zusammen. Bedeutende sportliche Großveranstaltungen und Militärweltmeisterschaften finden

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen



hier statt. Über die vielfältigen Aufgaben und die Geschichte der Sportschule der Bundeswehr informieren wir Sie bei diesem geführten Rundgang.

Bitte beachten Sie:

Zutritt zur Kaserne wird aus Sicherheitsgründen nur Personen mit gültigem Personalausweis gewährt. Zudem benötigt die Tourist-Information zur Weitergabe an die Bundeswehr personenbezogene Daten der Teilnehmer*innen.



Stolpersteine und ihre Geschichte

Stolpersteine erinnern an einstige Mitbürger*innen jüdischen Glaubens. Sie zeugen von der Vertreibung der Menschen aus ihrer Heimat über ihre Verfolgung bis zu ihrer Ermordung. Durch die Initiative des Künstlers Gunter Demnig und vieler Recherchen durch engagierte Warendorfer Bürger*innen bekamen die Opfer des Nationalsozialismus Namen und Gesichter. Unrecht und Grausamkeit aber auch Zeugnisse von Menschlichkeit und Aufrichtigkeit fanden sich, sowie anrührende Zeichen von Heimatverbundenheit. Hugo Spiegel, Vater von Paul Spiegel, dem

Dauer: 1,5 Stunden
Kosten je Gruppe: 100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen: max. 20 Personen

späteren Vorsitzenden des Zentralrats der Juden, kehrte nach dem Krieg sehr bewusst nach Warendorf zurück.

Während eines Rundgangs schildert die Gästeführerin die Geschichte hautnah anhand der Stolpersteine und weiterer noch heute sichtbaren steinernen Zeitzeugen im Warendorfer Stadtbild.





Ein Stadtrundgang für Kinder von 6–12 Jahren

Kommt mit auf eine fantastische Zeitreise durch Warendorf!

Wir streifen durch unsere Altstadt und entdecken gemeinsam den Alltag der Kinder im Mittelalter – einem Leben ohne Strom und fließendem Wasser, ohne Handy, Playstation und Netflix. Doch wie sah das Leben der Kinder zu dieser Zeit aus? Womit haben sie in ihrer Freizeit gespielt? Ist es wahr, dass Kinder Bier trinken durften?

Während des Rundgangs werden diese und viele andere Fragen beantwortet.

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen



Es gibt viel zu sehen, zu erleben, anzufassen und auszuprobieren.

Wappnet euch mit Neugier und Fantasie, es erwarten euch abenteuerliche Geschichten aus der Vergangenheit.

Unser Tipp für Schulklassen



Literarischer Stadtbummel

Auch wenn Warendorf nicht als literarische Hochburg gilt, gab es doch einige Verfasser*innen von Romanen, Gedichten und Dokumentationen.

Der bekannteste literarische Bürger war Paul Schallück, der in Warendorf geboren wurde. Sogar Goethe hat einst einen Stopp hier gemacht und im Kaiserhof übernachtet.

Auf diesem unterhaltsamen Stadtrundgang lernen die Besucherinnen und Besucher der Stadt viel über hiesige Zeitungsverlage, Schriftsteller und „Heimatdichter“ der Region kennen.

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

**Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9**





Hans Günter Winkler

Tiefe Einblicke in das Leben des erfolgreichsten deutschen Springreiters aller Zeiten bietet die Führung durch die Villa von Hans Günter Winkler. „HGW“, wie ihn alle ehrfurchtsvoll nannten, hat nicht nur seine Medaillen, Bilder und Urkunden akribisch gesammelt und in den Räumen der Villa ausgestellt. Tausende von Zeitungsartikeln über seine sportlichen Erfolge und sein Leben hat er penibel archiviert. Überall sind Bilder mit ihm und Prominenz aus Wirtschaft und Politik aufgestellt. An den Wänden hängen etliche Jagdtrophäen von seinen Reisen.

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	120,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 10 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9



Der Sattel, den er bei seinem legendären Ritt auf der „Wunderstute“ Halla bei den Olympischen Spielen 1956 in Stockholm aufgelegt hatte, ist im Flur des Hauses zu bewundern. Während der ca. einstündigen Führung erfahren Sie viele Anekdoten aus dem ereignisreichen Leben des Ehrenbürgers der Stadt.



Ortsteil Freckenhorst

Stiftskirche Freckenhorst

Die Stiftskirche St. Bonifatius in Freckenhorst zählt zu den bedeutendsten Sakralbauten der frühen Romanik in Westfalen. Die fünftürmige Basilika gehörte zur Klosteranlage des adeligen Frauenstifts. Sagen und Legenden ranken sich um mehr als 1000 Jahre wechselvolle Geschichte.

Tauchen Sie ein in die eindrucksvolle Bildsprache der Romanik. Besichtigen Sie den einmaligen Taufstein aus dem Weihejahr 1129, entdecken Sie das Grabmal der Geva in der Krypta und den silbernen Thiatildischrein.

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9





öffentliche Führung

Ortsteil Freckenhorst

Historischer und kulinarischer Rundgang

Der abendliche Rundgang durch den Ortsteil Freckenhorst verbindet sowohl Geschichte als auch schmackhafte westfälische Köstlichkeiten.

Unter fachkundiger Begleitung führt der Weg in die Stiftskirche, die Stiftskammer, ins Schloss und zu geschichtsträchtigen Stätten der Stiftsstadt.

Dauer:	5 Stunden
Kosten pro Person:	49,50 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	mind. 20, max. 25 Personen

Diese Führung ist nur als öffentliche Führungen buchbar!



Neben Wissenswertem und spannenden Anekdoten werden auch kleinere und größere Leckereien aus der Küche der Gaststätte Dühlmann angeboten.

Lassen Sie sich regional verwöhnen!

Termine: 24.05. und 20.09.



Ortsteil Freckenhorst

Kirchturmführung

Ein wahrlich außergewöhnlicher Bestandteil der St. Bonifatiuskirche sind die fünf Türme, in deren mittlerem Turm sich eines der größten Glockengeläute Westfalens befindet.

Bei dieser Führung geht es in Begleitung des Gästeführers „hoch hinaus“.

Wir laden Sie ein zu einer geführten Tour in den viereckigen Glockenturm. Lassen Sie sich erstaunen durch den Klang der Glocken, die zum Teil bereits im 15. Jahrhundert gefertigt wurden.

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9



Bringen Sie sie zum Schwingen und erfreuen sich an dem besonderen Klang, der weit in die Umgebung erschallt.

Von der Läutstube aus erhalten Sie einen wunderschönen und unverwechselbaren Blick über den Freckenhorster Stiftsmarkt und die umgebende Münsterländer Parklandschaft.



Führung für Neubürger

Lassen Sie sich von einem erfahrenen Gästeführer die geschichtsträchtigen Orte und schönen Plätze von Freckenhorst zeigen und entdecken Sie Ihren neuen Wohnort von einer besonderen Seite.

Wir möchten Ihnen die Augen öffnen für die Sehenswürdigkeiten und Entstehungsgeschichte von Freckenhorst, damit Sie sich bald möglichst heimisch fühlen und im schönen westfälischen Münsterland ankommen können.

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Im Dialog mit dem Gästeführer bekommen Sie einen Einblick in die Möglichkeiten, sich in Freckenhorst aktiv einzuleben.

Ob im Sportverein, im Kirchenchor oder durch die Teilnahme an einem Kurs in unseren Bildungseinrichtungen – fühlen Sie sich eingeladen, die vielfältigen Angebote rund um Freckenhorst zu entdecken und zu erfahren.





Von Klosterfrauen, Klosterschülerinnen und Klosteräpfeln

Der „Apfelgarten für alle Generationen“ befindet sich hinter dem Altenheim des Klosters Zum Heiligen Kreuz.

Viele alte Sorten wurden in diesem Garten gepflanzt, ebenso wie Birnen-, Quitten-, Pflaumen-, Walnuss-, und Kirschbäume. Zahlreiche Sitzgruppen unter den Bäumen laden zum Verweilen ein.

Auf dem weitläufigen Gelände haben sich dank der angebrachten Nistkästen und Insektenhotels wieder zahlreiche Vögel und Insekten angesiedelt. So bietet der Apfel-

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen



garten einen Raum zur Erholung und Naturbeobachtung.

Beim geführten Spaziergang erfahren Sie viel über die Geschichte des Klosters Zum Heiligen Kreuz. Der Gästeführer erzählt spannende Apfel- und Klostergeschichten und erläutert die wichtige Bedeutung von Obstwiesen für den Naturhaushalt.



Ortsteil Freckenhorst

Stiftsdamen

Über viele Jahrhunderte lebten im Schatten der romanischen Stiftskirche Kanonissen, Äbtissinnen und Kanoniker.

Bei diesem Rundgang werden für die Geschichte des Stifts bedeutsame Äbtissinnen und deren Wirken vorgestellt sowie das Leben der Damen beschrieben. Ebenso wird die wechselvolle Geschichte des Stifts von den Anfängen bis zu seiner Auflösung im Jahre 1811 Inhalt der Führung sein.

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9





Bogenführung zu „Mariä Himmelfahrt“

Tief verwurzelt im heimischen Brauchtum, prägt das Warendorfer Heimatfest Mariä Himmelfahrt seit Generationen das städtische Leben im Sommermonat August. Der Rundgang führt Sie durch die eigens aufgebauten Triumphbögen in den Straßen der Altstadt. Erfahren Sie viel Wissenswertes über die Entwicklung dieses einzigartigen Hochfestes zu Ehren der Aufnahme Mariens in den Himmel. Interessante Details zu Kunst und Kultur der aufwendig gestalteten Triumphbögen werden Ihnen dabei ebenso näher gebracht, wie Hintergrund und

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	120,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9



Historie des noch immer bedeutenden Marienkults. Kleine Geschichten machen die liebevolle Verankerung des Festes in der Bevölkerung greifbar und ermöglichen Ihnen anschauliche Einblicke in eine seit über 250 Jahren gepflegte Tradition, die auch in der heutigen Zeit viele Gäste nach Warendorf lockt.

Buchbar vom 10. bis 22. August



Naturkundliche Wanderung auf den Spuren vom Großen Brachvogel, Kiebitz, Laubfrosch & Co.

Auf dieser 1,5 stündigen Wanderung begeben Sie sich mit der Natur- und Landschaftsführerin auf Spurensuche im Naturschutzgebiet östlich von Warendorf. Sie erfahren etwas über das Vorkommen des Großen Brachvogels und des Kiebitz. Auch der selten gewordene Laubfrosch findet in den Feuchtgebieten seinen Lebensraum.

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9



Diese Führung eignet sich für Personen, die gerne in der Natur unterwegs sind, und für die Witterung keine Herausforderung darstellt (wetterfeste Kleidung wird empfohlen).

Unser Tipp für Schulklassen



Ortsteil Freckenhorst

Stiftskirche St. Bonifatius

Der Rundgang führt zu den Kunstschätzen und Andachtsbildern in der 1129 geweihten romanischen Stiftskirche St. Bonifatius. Er macht mit deren Geschichte, künstlerischer Qualität und religiösen Ausdruckskraft bekannt.

Herausgestellt wird dabei zunächst einer der drei gotischen Tabernakeltürme, in dem das Heilige Kreuz als kostbarster Reliquienschatz der Kirche geborgen ist.

Sodann wird neben anderen Andachtsbildern die Marienklage des Meisters von Osnabrück von 1520 betrachtet.

Dauer: 1 Stunde
Kosten je Gruppe: 70,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen: max. 20 Personen

Höhepunkt des Rundgangs sind die Bild-erklärungen am berühmten Freckenhorster Taufstein, dem bedeutendsten Werk der deutschen Steinmetzkunst aus der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts.

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9







Führung mit dem Nachtwächter

Wenn es dämmt in Warendorf, wenn die Straßen und Plätze sich leeren und die Menschen zum „gemütlichen Teil“ des Tages übergehen, dann begibt Nachtwächter Ekkehard Kraft sich auf seine nächtliche Runde durch die Stadt.

Natürlich dürfen Hellebarde, Laterne und Horn nicht fehlen, denn Ekkehard Kraft sorgt für Ordnung und Sicherheit innerhalb der Stadtmauern. Er prüft, ob die Haustüren verschlossen sind, schützt die schlafenden Bürger vor Feinden und Dieben und warnt schlimmstenfalls auch vor Feuer.

Ekkehard Kraft hat alles schon gesehen und erlebt. Wer sich an seine Fersen heftet, dem

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	130,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	mind. 12 Personen max. 20 Personen

Termine von November bis März



erzählt er Geschichten, die man in keinem Geschichtsbuch finden kann. Ekkehard weiß Seltsames, Schauriges und Unterhaltsames von seinen nächtlichen Streifzügen zu berichten. Aber er erzählt auch aus seinem kargen Leben und schimpft dabei deftig auf die Obrigkeit.

Natürlich schützt unser Nachtwächter auch seine Begleiter*innen während des Rundgangs vor betrunkenem Gesindel, Strauchdieben und anderen Gefahren. So können alle Teilnehmenden sorglos in die Geschichten von Ekkehard Kraft eintauchen und Warendorf von einer neuen und unbekannteren Seite kennen lernen.



Unterwegs auf düsteren Pfaden

Fasziniert vom Charme historischer Altstädte und der oftmals verschwenderischen Schönheit, vermag man sich kaum vorzustellen, dass der bürgerliche Reichtum und die kulturelle Blüte früherer Zeiten nur wenigen Bewohner*innen zu einem unbeschwerten Leben verhalf. Auch in Warendorf prägten einfachste Lebensverhältnisse und die Sorge um die eigene Existenz ganze Familien und Generationen. Ein oftmals erbärmlicher Alltag bestimmte das karge Leben der Arbeiter*innen und Armen. Auf der Suche nach einem schnellen Schilling trieb es viele als Tage-

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9



diebe oder Dirnen in die engen und dunklen Gassen, in denen die Furcht vor Pest und Cholera allgegenwärtig war. Auf den Spuren der „Kleinen Leute“ führt der Weg zum Gadem im Zuckertimpen und weiter an den Mahnmalen von Not und Armut vorbei. Der Gästeführer gewährt bewegende Einblicke in das soziale Leben der Unter- und Mittelschicht des 16. bis 19. Jahrhunderts, das so anders war, als es die stolzen Fassaden der Bürgerhäuser widerspiegeln.



Warendorfer Weihnachtswäldchen

Wenn in der Adventszeit inmitten des Tannenwäldchens der große Weihnachtsbaum auf dem Warendorfer Marktplatz erstrahlt und der Duft von Glühwein durch die Gassen zieht, dann rückt das Weihnachtsfest fühlbar näher. Nehmen Sie sich Zeit für einen besinnlichen aber auch kurzweiligen Spaziergang durch die Altstadt.

Erfahren Sie während des einstündigen Rundgangs neben der Stadtgeschichte auch etwas über das Brauchtum zur Advents- und Weihnachtszeit im Münsterland.

Dauer:	1 Stunde
Kosten pro Person:	10,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	mind. 12 Personen max. 20 Personen



Im Anschluss steht für die Teilnehmer*innen ein heißes Getränk im Warendorfer Weihnachtswäldchen bereit.

Buchbar während des Warendorfer Weihnachtswäldchen 27.11. bis 15.12.





Eine stille Revolution - geführte Radtour

Ausgangspunkt ist die Stiftskirche St. Bonifatius, im Zentrum von Freckenhorst gelegen. Die Fahrt startet in Richtung Bauerschaft Hohenhorst. Es geht vorbei an verschiedenen Höfen zur Flintruper Kapelle.

Weiter geht es zum Hof Lohmann und zum Biohof Schulze-Schleppinghoff. Auf Wunsch kann dort eine Kaffeepause eingelegt werden. Frisch gestärkt geht es anschließend wieder zurück zur Stiftskirche.

Dauer:	2,5 Stunden <small>(inkl. 1 Std. Pause)</small>
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 15 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–9



Die Teilnehmer*innen erfahren während dieser Radtour viel zur Geschichte der Veränderung der Landbewirtschaftung, zur Flintruper Kapelle und den Baustilen der Höfe im 19. Jahrhundert.

Den Verzehr im Hofcafé zahlt jeder Teilnehmende vor Ort.
Buchbar montags – samstags



Geführte Radtour in Freckenhorst und den Bauerschaften

Auf dieser geführten Radtour werden Kreuze und Bildstöcke mit Darstellungen der Gottesmutter Maria oder von Heiligen aufgesucht, die an Straßen und Wegen in Freckenhorst und an den Zufahrten von Bauernhöfen in der näheren Umgebung liegen. In kurzen Erläuterungen wird das Besondere des jeweiligen Wegekreuzes herausgestellt und der Hintergrund, warum es errichtet wurde.

Die gemeinsame Radtour kann für Erwachsene, Familien und Kindergruppen gebucht werden.

Dauer:	2 Stunden
Strecke:	ca. 15 km
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 15 Personen



Auf Wunsch kann die Tour auch verlängert oder verkürzt werden.





Zusammen mit den
Altstadtfreunden Warendorf
bieten wir mobil einge-
schränkten Personen geführte
Rundfahrten mit der Rikscha
durch die schöne
Warendorfer Altstadt an.

Weitere Informationen
auf Anfrage!



DEZENTRALES STADTMUSEUM

Die Geschichte und Kultur von Gebäuden am ursprünglichen Standort sichtbar, erlebbar und anschaulich zu machen, ist das Ziel des „Dezentralen Stadtmuseums“. Die Lebenswelt der ehemaligen Bewohner*innen zeigt sich im ursprünglichen Umfeld. Dieses besondere Konzept ermöglicht den Besucher*innen, die historisch gewachsenen Verhältnisse zu erkennen und das Alltagsleben vergangener Generationen nachzuvollziehen. Eine spannende Zeitreise beginnt.

Gadem, Zuckertimpen 4

Am Rande der Altstadt, wird das Gadem im 17. Jahrhundert auf die Stadtmauer gebaut. Die folgenden Bauphasen reichen bis ins 20. Jahrhundert. Dort teilen sich zwei Familien den engen Wohnraum. Die Besucher*innen erleben die Lebenswelt dieser beiden Familien um das Jahr 1925.



Torschreiberhaus, Oststraße 59

Das kleine Backsteinhaus beherbergt 1822 die Dienststube des städtischen Torschreibers. Hier am Stadttor ist es seine Aufgabe, den Zoll zu erheben. Keine Waren, keine Fuhrwerke kommen unbenutzt an ihm vorbei. Auch seine beengten Wohnräume befinden sich im Haus.



Bürgerhaus des Klassizismus (Stadtpalais), Klosterstraße 7

Sehenswert sind die Räume des Stadtpalais. Die handgedruckten französischen Tapeten erzählen Geschichten, die auf französische Romandarstellungen zurückgehen, die sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts großer Beliebtheit erfreuten. Die Ausstattung des Biedermeierzimmers spiegelt die großbürgerliche Lebenswelt dieser Zeit.



STIFTSKAMMER FRECKENHORST, STIFTSMARKT



In der Petrikapelle zeigt eine Dauerausstellung Kostbarkeiten aus dem Stift Freckenhorst.

Die Kapelle selbst ist eine Saalkirche auf den Mauern eines Urbaus aus dem 9. Jahrhundert.

Museen in Warendorf



GESCHICHTE ERLEBEN IN HISTORISCHEN GEBÄUDEN
RATHAUS, KLOSTER, KAPELLE, BÜRGERHÄUSER, WERKSTÄTTEN



Museumsführer

Entdecken Sie unsere vielfältigen
Kunst- und Kulturschätze

Kostenlos erhältlich bei der Tourist-Information





Kostenlos erhältlich bei der Tourist-Information

Datenschutz

Datenschutz ist für uns nicht nur gesetzliche Verpflichtung, sondern ein wichtiges Instrument zur Erhöhung der Transparenz bei unserem täglichen Umgang mit Ihren persönlichen Daten.

Wir speichern und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf <https://www.warendorf.de/freizeit-tourismus/reiseangebote.html>

https://www.warendorf.de/fileadmin/data/dokumente/Freizeit_Tourismus/Unterkuenfte/Datenschutzinformation.pdf





Datenschutzinformation
für unsere Gäste






Was Sie sonst noch wissen sollten...

- Der/die Gästeführer/in ist bereits 10 Minuten vor der vereinbarten Uhrzeit am Treffpunkt. Es ist eine Wartezeit von 20 Minuten ab dem vereinbarten Zeitpunkt einzuhalten. Nach Ablauf von 20 Minuten steht es frei, weiter zu warten oder die Gruppe als nicht erschienen zu betrachten.
- Bei Verspätung der Gruppe ist dieses unverzüglich, spätestens jedoch eine Stunde vor dem Besichtigungstermin der Tourist-Information der Stadt Warendorf (Tel.: 02581 - 545454) mitzuteilen. Die zeitlichen Absprachen sind unbedingt auch im Interesse der nachfolgenden Gruppen einzuhalten.
- Ein Rücktritt von der Buchung ist jederzeit schriftlich (auch per Fax oder Email) unter Berücksichtigung der folgenden Gebühren möglich: ab 8 Tage vor Termin 50 % des vereinbarten Honorars ab 1 Tag vor Termin und im Falle des Nichterscheinens 100 % des vereinbarten Honorars
- Der Zeitraum für die Berechnung des Honorars beginnt beim Eintreffen der zu führenden Personen, spätestens jedoch zum vereinbarten Zeitpunkt.
- Bei Verspätung der Gruppe, kann die Führung gekürzt werden.
- Der/die Besteller/in erkennt die genannten Honorare an.
- Die Tourist-Information der Stadt Warendorf tritt nur als Vermittler auf.



	Mo 12.02.2024	Rosenmontagsumzug	Innenstadt
	Fr 12.04.2024 – So 14.04.2024	Garten und Ambiente LebensART	NRW- Landgestüt
	Sa 27.04.2024 – So 28.04.2024	Warendorfer Gewerbeschau	Gewerbegebiet Ost
	Sa 04.05.2024 – Mo 06.05.2024	Krüßing – Kirmes in Freckenhorst	Freckenhorst
	So 05.05.2024	Prozession zu Krüßing in Freckenhorst, Kunstmarkt	Freckenhorst
	Sa 17.08.2024 – Di 20.08.2024	Mariä-Himmelfahrtskirmes	Linnenwiese Lohwall-Gelände
	Sa 17.08.2024	Illumination der Innenstadt zu Mariä-Himmelfahrt	Innenstadt
	So 18.08.2024	Große Stadtprozession zum Hochfest Mariä Himmelfahrt	Innenstadt
	So 25.08.2024	Tag des offenen Gestüts	NRW- Landgestüt
	Mi 04.09.2024 – So 08.09.2024	HKM-Bundeschampionate (Reitturnier) DOKR	DOKR/BSP

Änderungen vorbehalten

	Fr 06.09.2024 – So 08.09.2024	Warendorfer Pferdenacht	Innenstadt
	So 08.09.2024	verkaufsoffener Sonntag - Pferdenacht Ehrenamtsmeile	Altstadt
	Sa 14.09.2024 + So 15.09.2024	Warendorfer Hengstparaden	NRW- Landgestüt
	Sa 21.09.2024	Parade bei Nacht	NRW- Landgestüt
	Fr 11.10.2024 – So 13.10.2024	Freckenhorster Herbst mit Kirmes und Trödel	Innenstadt
	Sa 19.10.2024 – Mi 23.10.2024	Fettmarktkirmes	Linnenwiese Lohwall-Gelände
	So 20.10.2024	verkaufsoffener Sonntag - Fettmarkt	Altstadt
	Mi 23.10.2024	Fettmarkt mit Altstadttrödel, Landwirtschafts- und Krammarkt	Innenstadt Lohwall-Gelände
	Fr 29.11.2024 – So 15.12.2024	Warendorfer Weihnachtswäldchen	Marktplatz
	So 08.12.2024	verkaufsoffener Sonntag / Warendorfer WeihnachtsPlätzchen[©] - Wintersonntag	Altstadt

Änderungen vorbehalten

Stadt Warendorf

Tourist-Information

Emsstraße 4

48231 Warendorf

T 0 25 81 – 54 54 54

F 0 25 81 – 54 54 11

tourismus@warendorf.de

warendorf.de



MÜNSTERLAND. DAS GUTE LEBEN.



**Parklandschaft
Kreis Warendorf
MÜNSTERLAND**

